

Experience a safer and more open world





Urheberrecht und Haftungsausschluss

Auch wenn der Inhalt dieser Dokumentation mit größtmöglicher Sorgfalt zusammengestellt wurde, haftet ASSA ABLOY nicht für Schäden, die auf Fehler oder Auslassungen in dieser Dokumentation zurückzuführen sind. Wir behalten uns außerdem das Recht vor, ohne vorherige Benachrichtigung technische Veränderungen/Ersetzungen vorzunehmen.

Die Inhalte dieser Dokumentation stellen keine Grundlage für Rechte irgendeiner Art dar.

Farbhinweis: Aufgrund unterschiedlicher Druckverfahren kann es zu Farbabweichungen kommen.

ASSA ABLOY sowohl in Schriftform als auch als Firmenlogo ist ein geschütztes Warenzeichen und Eigentum von ASSA ABLOY Entrance Systems bzw. Unternehmen der ASSA ABLOY Group.

Kein Teil dieser Dokumentation darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch ASSA ABLOY AB durch Scannen, Ausdrucken, Fotokopieren, Mikrofilm oder Sonstiges vervielfältigt oder veröffentlicht werden.

© ASSA ABLOY 2006-2023.

Alle Rechte vorbehalten.



Technische Daten

Eigenschaften

Anwendungsbereich:	Innen
Aufbau:	Verzinkter Stahl
Max. Größe: (B x H)*	5500 mm x 5500 mm
Farben:	11 Standardfarben – Weiß, Gelb, Grün, Orange, Rot, Grau, Verkehrsgrau B, Anthrazit, Schwarz, Blau, Enzianblau
Sicherheit:	Fotozellen in den Seitenteilen Flexibles Abschlussprofil mit drahtlosem Erfassungsgerät Crash- und Selbst-Reset-Funktion
Optionen:	Es sind verschiedene Optionen für Sichtfenster oder Insektengitter erhältlich. Farbe von Trommel-, Seitenteil- und Motorverkleidung.
	Table for normal percental and motor refinedung.

^{*} Andere Abmessungen auf Anfrage

Leistung

Betriebsgeschwindigkeit:	Öffnungsgeschwindigkeit: bis zu 2,4 m/s ** Schließgeschwindigkeit: 1,2 m/s
Widerstand gegen Windlast:	(EN 12424) Klasse 1 (300 Pa (N/m²))***
Widerstand gegen eindringendes Wasser:	Klasse 1 (30 Pa (N/m²))***
Luftdurchlässigkeit:	Klasse 1 (24 m³/m²/h bei 50 Pa)***
Wärmedurchgang:	6,02 W/(m ² K)
Leistungsprüfung:	1.000.000 Lastwechsel
Betriebstemperaturbereich:	0 °C bis +40 °C

^{**} Je nach Größe *** Nicht geeignet für Insektengitter



Inhalt

Urn	eberr	ecnt und Hartungsausschluss	2
Tech	nnisch	ne Daten	3
1	Resc	hreibung	5
•	1.1	Allgemeines	
	1.1	1.1.1 Standard.	
		1.1.2 Optionen.	
	1.2	Torpanzer	
	1.2	1.2.1 Konstruktion.	
		1.2.2 Material	
		1.2.3 Farben	
		1.2.4 Fenster, Sichtpaneele und Insektengitter.	
		1.2.5 Isolierter Torbehang	
		1.2.6 Selbstreparierendes System	
		1.2.7 Flexibles Abschlussprofil	7
	1.3	Seitenpfosten	7
		1.3.1 Allgemeines	7
	1.4	Kopfkasten	8
		1.4.1 Wickelwelle	
		1.4.2 Verkleidungen	8
2	Antri	iebssystem	9
	2.1	Allgemein	
	2.2	Antrieb	
	2.3	Torantriebssystem	
	2.4	Steuerung	
	2.5	Haspelkette	
	2.6	Zugang und Automatiksysteme	10
		2.6.1 Basissteuerungsfunktionen	10
		2.6.2 Externe Steuerfunktionen	11
		2.6.3 Automatische Steuerungsfunktionen.	11
		2.6.4 Sicherheitsfunktionen.	
		2.6.5 Leuchten	
		2.6.6 Weitere Funktionen.	13
3	Kenr	ndaten	4
	3.1	CEN-Konformität.	14
	3.2	Lichte Breite und Höhe	
	3.3	Gewebespezifikationen	
	3.4	Fenster/Insektengitter	
	3.5	Sicht-/Insektenschutzpaneele	
	3.6	Große Fenster	16
4	Gebä	iude- und Raumbedarfsmaße	7
	4.1	Bauseitige Vorbereitungen.	
	4.2	Benötigter Freiraum.	
5		ice, auf den Sie sich verlassen können	
		, and the state of	
ınae	:X		Ľ۷

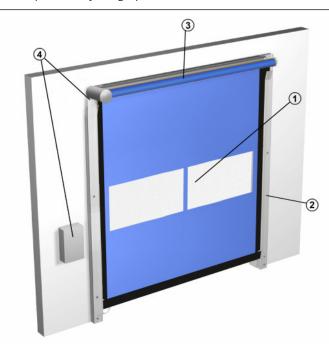


1 Beschreibung

1.1 Allgemeines

Das ASSA ABLOY HS9010P Schnelllauftor wurde für die Verwendung im Innenbereich bei mittelgroßen Anwendungen und Hochleistungsbetrieb entwickelt. Es bietet Schutz gegen Zugluft, Feuchtigkeit, Staub und Schmutz. Seine hohe Öffnungs- und Schließgeschwindigkeit verbessert Ihren Verkehrsfluss, bietet den Mitarbeitern mehr Komfort und spart Energie.

Die integrierte Konnektivität ist als Option erhältlich und ermöglicht die Überwachung, Steuerung und den Zugriff auf Daten der Verladestelle über ASSA ABLOY Insight. Weitere Informationen: https://www.assaabloyentrance.com/en/service/assa-abloy-insight/.



Das ASSA ABLOY HS9010P Schnelllauftor hat vier Hauptbauteile:

- 1. Torbehang
- 2. Seitenpfosten
- 3. Maschinenkasten
- 4. Antriebssystem

1.1.1 Standard

Das ASSA ABLOY HS9010P Schnelllauftor ist standardmäßig mit den folgenden Spezifikationen erhältlich:

Torbehang:	900 g/m² farbiges PVC Selbstreparaturfunktion
Rahmen:	Verzinkter Stahl
Sicherheit:	Fotozellen in den Seitenteilen Flexibles Abschlussprofil mit drahtlosem Erfassungsgerät Crash- und Selbst-Reset-Funktion
Bedienung:	Antrieb mit Steuergerät
Farben:	11 Standardfarben – Weiß, Gelb, Grün, Orange, Rot, Grau, Verkehrsgrau B, An- thrazit, Schwarz, Blau, Enzianblau

1.1.2 Optionen

ASSA ABLOY bietet eine Reihe von Optionen und Zubehörteilen zur Anpassung des ASSA ABLOY HS9010P Schnelllauftor an unterschiedlichste Kundenanforderungen.

Maschinenkasten:	Trommelabdeckung aus verzinktem Stahl Antriebskasten aus verzinktem Stahl
Seitenpfosten:	Seitenpfostenabdeckungen aus verzinktem Stahl
Bedienung:	Zugangs- und Automatiksysteme
Sichtfenster/ Insektengitter:	Kleine Fenster/Insektengitter Große Fenster/Insektengitter Sichtpaneele/Insektengitter
Isoliert Torbehang	Statische Isolierung 2,41 W/m²K (max. 4000 mm x 5500 mm ohne Trom- melabdeckung; max. 4000 mm x 4000 mm mit Trom- melabdeckung)



1.2 Torpanzer

1.2.1 Konstruktion

Das Torblatt besteht aus einem einzigen Stück PVC-Gewebe. Das Torblatt rollt über die Toröffnung hinaus und benötigt wenig Platz.

Oben

Die Oberseite des Gewebes ist mit einer Stahlwelle verbunden, die sich in der Maschinenbox über der Toröffnung befindet.

Boden

Der weiche untere Träger des Torbehangs enthält keine Versteifungen. Dadurch ist der Torbehang vollkommen sicher, da er nachgibt, wenn sich ein Hindernis in der Schließlinie befindet.

Seite

An der rechten und linken Seite des Torblattes befinden sich patentierte Haltegurte. Wenn ein Fahrzeug auf das Tor trifft, wird dieser Haltegurt teilweise aus dem Seitenpfosten gezogen. Die Selbstreparatur funktioniert wie ein Reißverschluss, der den Haltegurt wieder in die Seitenpfosten zieht.

1.2.2 Material

Gewebeart

- 900 g/m² farbiges PVC
- Sehr stabil

1.2.3 Farben

Die ASSA ABLOY HS9010P Schnelllauftor ist in 11 Stofffarben und lichtdurchlässig erhältlich. Die RAL-Farben entsprechen der offiziellen RAL HR-Palette so gut wie möglich. Maximale Abweichung 1,0 DE.

[RAL 1003
[RAL 2004
F	RAL 3000
F	RAL 5002
-	RAL 5010
-	RAL 6005
	RAL 7016
F	RAL 7035
	RAL 7043
F	RAL 9005
	RAL 9010
	Transluzent (optional)
·	

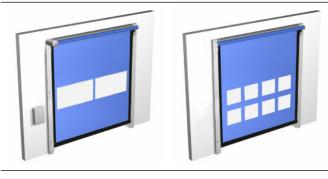


1.2.4 Fenster, Sichtpaneele und Insektengitter

Der Torbehang kann mit Fenstern, Sichtpaneelen oder Insektengittern versehen werden, um mehr Tageslichteinfall, Einsicht oder Durchzug zu ermöglichen. Die Sichtfenster und Insektengitter haben eine feste Größe in einem vorgegebenen Raster. Ein Sicht- oder Insektengitter verläuft immer über die gesamte Breite des Torbehangs und ist mittig auf der Industriestandardhöhe von 1.600 mm angeordnet.

Sicht- oder Insektenschutzpaneele

Fenster oder Insektengitter



1.2.5 Isolierter Torbehang

Für eine bessere Temperaturregulierung ist ein isolierter Torbehang mit einer statischen Isolierung von 2,41 W/(m²K) erhältlich.

- Max. 4000 mm x 5500 mm
- Mit Freiraum für die Trommelabdeckung +650
- Keine Fenster, Sicht- oder Insektenschutzpaneele

1.2.6 Selbstreparierendes System

Die Schnelllauftore sind mit einer automatischen Wiedereinführung ausgestattet. Wenn während des Betriebs ein Fahrzeug gegen das Tor stößt, wird der Torbehang durch die Aufprallenergie aus den Seitenführungen gezogen, was Schäden minimiert. Das Tor setzt sich beim nächsten Öffnen und Schließen automatisch wieder ein. Diese einzigartige Funktion macht das Tor unempfindlich gegen Kollisionen und reduziert Schäden, Produktionsausfallzeiten und Reparaturkosten.



1.2.7 Flexibles Abschlussprofil

Das flexible Abschlussprofil ist eine weiche Bodendichtung, die eine drahtlose Kontaktleiste enthält. Wenn ein Fahrzeug gegen den Behang stößt, zieht sich der Torbehang aus dem Seitenteil und wird beim nächsten Öffnungszyklus automatisch wieder in die Führung eingefädelt.

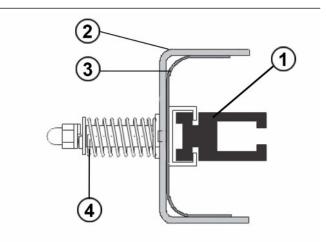


1.3 Seitenpfosten

Die Seitenpfosten führen den Torbehang nach oben und nach unten. Die Führung besteht aus einer Plastik-Plastik-Verbindung, die eine ausreichende Schmierung erfordert.

1.3.1 Allgemeines

Die Seitenpfosten sind Teil des Rahmens, auf dem auch die Maschinenbox befestigt ist. Dieser Rahmen besteht aus einem 3 mm starken Profil aus verzinktem Stahl. Die Seitenpfosten werden direkt mit der Wand verbunden.



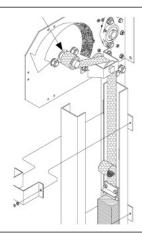
- Reibungsarme Polyethylen-Seitenführung in einer Stahlschiene
- 2. Verzinkte Stahlkonstruktion. U-Rohr 80 mm x 40 mm x 3 mm
- 3. Elastische Gummidichtung
- 4. Zugfeder



1.4 Kopfkasten

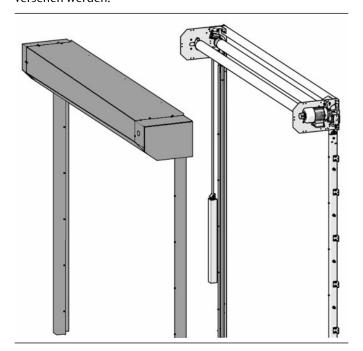
1.4.1 Wickelwelle

Die Wickelwelle wird oberhalb der Seitenteile montiert. Seine Funktion besteht darin, den Torbehang mit einem Gegengewicht aufzurollen. Ein Zahnradantrieb zwingt den Torbehang in den Schienen nach oben oder unten.



1.4.2 Verkleidungen

Für staubige und verschmutzte Umgebungen oder aus ästhetischen Gründen ist eine optionale Ballenverkleidung erhältlich, die die Wickelwelle und/oder den Antrieb verdeckt. Die Seitenpfosten können ebenfalls mit Abdeckungen versehen werden.





2 Antriebssystem

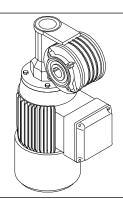
2.1 Allgemein

Das ASSA ABLOY HS9010P Schnelllauftor wird immer elektrisch angetrieben. Der Antrieb ist eine Kombination aus Motor und Steuerung. Der Motor öffnet das Tor mit elektrischen Kraft. Das Tor schließt unter dem Gewicht des Torblattes. Der Motor sorgt für eine sichere Schließgeschwindigkeit.

2.2 Antrieb

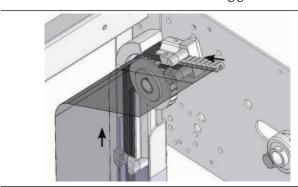
Der Motor mit Frequenzumrichter gewährleistet einen zuverlässigen und reibungslosen Betrieb. Das sanfte Starten und Anhalten des Motors verlängert die Lebensdauer beträchtlich. Des Weiteren ermöglicht der Motor eine erhöhte Öffnungs- und Schließgeschwindigkeit. Dieser Motor bietet zuverlässigen Betrieb rund um die Uhr. Der Antrieb ist immer mit einer Steuerung kombiniert.

Der Antrieb treibt die Stahlwelle an, um das Tor zu öffnen oder zu schließen. Bei einem Ausfall der Hauptstromversorgung kann der Antrieb entkoppelt und das Tor manuell mit der Handkurbel geöffnet oder geschlossen werden.



2.3 Torantriebssystem

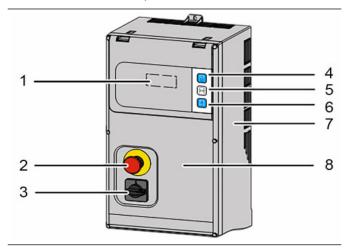
Die Schnelllauftore sind mit einem einzigartigen Torantriebssystem ausgestattet. Durch dieses System sind störende Gewichte im Behang oder in der Bodenleiste überflüssig. Dieses Zahnrad getriebene System besitzt 2 Antriebsritzel an der Antriebswelle, welche die seitliche Behangführung in den Seitenschienen nach oben und unten zieht oder schiebt. So wird sichergestellt, dass das Tor auch bei starken Druckunterschieden vollständig geschlossen wird.





2.4 Steuerung

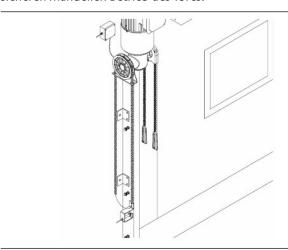
Die Steuerung ist neben dem Tor eingebaut. Sie verfügt über Impuls-Taster für AUF und AB, einen Not-Stopp-Taster und einen mechanischen Hauptschalter.



- 1. Display
- 2. Not-Stopp
- 3. Mechanischer Hauptschalter
- 4. Taster AUF
- 5. Taster STOPP
- 6. Taster AB
- 7. Gehäuse
- 8. Gehäuseabdeckung

2.5 Haspelkette

Eine Haspelkette ermöglicht die manuelle Bedienung des Tores, z. B. bei einem Stromausfall. Bei elektrischem Betrieb wird die Haspelkette getrennt. Wenn Handbetrieb erforderlich ist, wird die Hebevorrichtung durch Ziehen einer Schnur mit dem Motor verbunden, während die Stromversorgung ausgeschaltet wird. Dies ermöglicht einen sicheren manuellen Betrieb des Tores.



2.6 Zugang und Automatiksysteme

ASSA ABLOY bietet eine Reihe von Funktionen an, die eine erweiterte Öffnungs- und Sicherheitskontrolle ermöglichen.

2.6.1 Basissteuerungsfunktionen

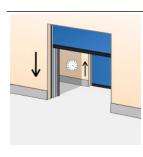
2.6.1.1 Verriegelung



Entwickelt für Klimasteuerung oder Sicherheit. Wenn Tor A geöffnet ist, kann Tor B nicht geöffnet werden. Wenn Tor B geöffnet ist, kann Tor A nicht geöffnet werden. Ein so gesperrtes Tor kann einen Öffnungsbefehl speichern, sofern über einen Mikroschalter ausgewählt. Optional kann ein externer Verriegelungsschalter montiert werden, um das Tor zu deaktivieren.

- Verriegelung in Betrieb (Verriegelungsschalter EIN/AUS mit Primärtor geliefert)
- Verriegelungsschalter EIN/AUS (Verriegelungsfunktion erforderlich)
- Verriegelungsschalter EIN/AUS mit Schlüssel (Verriegelungsfunktion erforderlich)

2.6.1.2 Airlock



Entwickelt für Klimatisierung oder Sicherheit; Anders als bei der Verrieglung öffnet Tor B sich automatisch, wenn Tor A geschlossen wird.

Installation der Leiterplatte im Steuerkasten. Optional kann ein externer Verriegelungsschalter montiert werden, um das Tor zu deaktivieren.

2.6.1.3 Reduzierte Öffnung



Zum Passieren des Tores von Personen ist nicht unbedingt eine volle Öffnung erforderlich. Fußgänger können daher per manuellem Befehl eine reduzierte Toröffnungshöhe auslösen, während per Radar und Magnetschleife immer eine volle Toröffnungshöhe ausgelöst wird.

Vormontierter Mikroschalter zur Aktivierung in der Steuerung.

- Funktion Zwei Öffnungshöhen I/II manuell anwählbar (einschließlich Schalter)
- Funktion Zwei Öffnungshöhen I/II automatisch anwählbar (2 verschiedene Öffnungsimpulse)



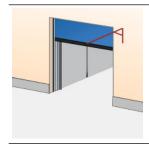
2.6.2 Externe Steuerfunktionen

2.6.2.1 Externes Drucktastergehäuse



Wenn die Hauptsteuerung weit von der Toröffnung entfernt montiert werden muss, wird eine extra Steuerung außen oder innen in der Nähe des Tores montiert. In der Regel in Kombination mit reduzierter Öffnung.
Installation an der Innen- oder Außenwand neben dem Tor.

2.6.2.2 Zugtaster



Ein Zugseilschalter über der Toröffnung kann beispielsweise von einem Gabelstapler aus bedient werden. Durch das Ziehen des Seiles öffnet sich das Tor. Installation an der Innenwand über dem Tor.

- Zugtaster komplett 5 m Seil
- Galgen für Zugtaster aus verzinktem Stahl L 3000 mm
- Galgen für Zugtaster aus farbbeschichtetem Stahl L 3000 mm
- Galgen für Zugtaster aus rostfreiem Stahl L 3000 mm

2.6.2.3 Fernbedienung

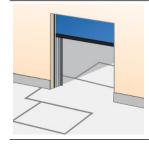


Ein Handsender erlaubt die Torbedienung aus einem Fahrzeug heraus oder von einem beliebigen Standort im Umkreis von 50-100 m um Empfänger und Antenne am Tor. Zum Schließen kann das Tor mit einer Lichtschranke ausgerüstet werden. Empfänger in Steuerung installiert, Antenne an der Wand neben dem Tor

2.6.3 Automatische Steuerungsfunktionen

- Funktion Auto/Handbetrieb (Schalter im Steuerkasten)
- Funktion Manuelles Öffnen/Schließen über einen gemeinsamen Befehlsgeber (d. h. ein Zugtaster öffnet und schließt das Tor)
- Funktion Schließen im Handbetrieb mit separatem Impulsgeber (z. B. 2 Taster auf und ab)

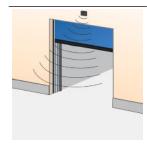
2.6.3.1 Magnetschleifen



Ein Sensor im Boden erfasst metallische Gegenstände (in der Regel Gabelstapler, Hubwagen) und öffnet das Tor automatisch. Diese Lösung ist ideal für hohe Verkehrsaufkommen.

Montage außen, innen oder an beiden Torseiten im Boden.

2.6.3.2 Radar



Ein Infrarotsensor über dem Tor erfasst Objekte (Personen, Fahrzeuge) innerhalb eines festgelegten Abstandes vom Tor, und dieses öffnet sich automatisch. Diese Lösung ist ideal für hohes Fahrzeugund Fußgängerverkehrsaufkommen. Oft in Kombination mit automatischer Schließung. Installation an der Innen- oder Außenwand neben dem Tor.

2.6.3.3 Spot on



Ein Infrarotsensor kann installiert werden, um ein berührungsloses Öffnen für den Durchgang von Personen zu ermöglichen. Der Sensor kann in der Motorabdeckung platziert werden oder es kann eine alternative Halterung verwendet werden, um das Gerät überall zu installieren. Dies ist eine ideale Lösung in einer Umgebung, in der beispielsweise aus hygienischen Gründen das Berühren von Gegenständen vermieden werden muss.



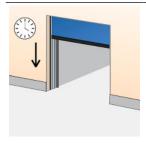
2.6.3.4 Fotozellen-Toröffnung



Ein Satz Fotozellen an den Pfosten auf beiden Torseiten. Wenn eine Person oder ein Fahrzeug sich zwischen den Fotozellen bewegt, wird der Strahl unterbrochen und das Tor öffnet sich.

Fotozellen an den Pfosten, nicht in der Nähe des Tores montiert.

2.6.3.5 Automatisches Schließen (Standard)



Programmierbare Zeitschaltuhr, die das Tor nach einer bestimmten Zeit schließt. Die Zeit läuft entweder ab der vollständig geöfneten Position oder ab dem Passieren der Lichtschranke. In der Regel wird ein Schalter an der Steuerung verwendet, um zum automatischen Schließen zu wechseln.

Einstellbare Mikroschalter in der Steuerung.

2.6.4 Sicherheitsfunktionen

2.6.4.1 Drahtloses Erfassungsgerät (Standard)



Alle Tore sind mit einem Erfassungsgerät ausgestattet. Ein drahtloses Erfassungsgerät in der flexiblen Bodendichtung erfasst mögliche Gegenstände unter einem sich schließenden Tor und öffnet es wieder.

2.6.4.2 Sicherheitsfotozellen 1-Kanal (Standard)



In der Toröffnung wird ein Fotozellen-Sender und -Empfänger installiert. Wenn die Lichtschranke während des Schließens unterbrochen wird, hält das Tor nach weniger als 30 mm an und öffnet sich wieder komplett. Installation in der Toröffnung, 300 mm über dem Boden.

2.6.4.3 Warnleuchten - Rot



Eine rote Warnlampe auf jeder Seite informiert über die aktuelle Toraktivität. Kurz vor und während einer Torbewegung blinkt das Licht.

Installation an der Innen- und Außenwand neben dem Tor.

2.6.4.4 Akustisches Signal



Es wird ein akustisches Signal ausgegeben, das kurz bevor das Tor sich schließt beginnt und anhält, bis das Tor vollständig geschlossen ist

Installation an der Innen- und Außenwand neben dem Tor.

 Akustisches Signal 24 VAC 80 dB bei 1 Meter (Signal bei Torbewegung)



2.6.5 Leuchten

- Standardfunktion Blinklicht
- Blinklicht mit Standardfunktionen mit Vorwarnungsfunktion vor dem Schließen und Öffnen des Tores

2.6.5.1 Warnleuchten - Orange



Eine orangefarbene Warnleuchte auf jeder Seite informiert über die aktuelle Toraktivität. Kurz vor und während einer Torbewegung blinkt das Licht.

Installation an der Innen- und Außenwand neben dem Tor.

2.6.5.2 Warnlampen - Grün



Auf jeder Seite des Tores wird eine grüne Warnlampe installiert, die durch dauerhaftes Leuchten anzeigt, dass das Tor geöffnet ist.

2.6.5.3 Ampeln - Rot & Grün

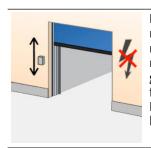


Wenn der Verkehr durch ein Tor geregelt werden muss, können zwei rot-grüne Ampeln montiert werden, um die Verkehrsrichtung anzuzeigen. Auf der Seite, auf der zuerst ein an das Tor heranfahrendes Fahrzeug erfasst wird, leuchtet die grüne Ampel auf. Auf der anderen Seite leuchtet die rote Ampel. Der von dieser Seite heranfahrende Verkehr muss den anderen Vorfahrt gewähren. In der Regel beispielsweise in Parkhäusern.

Installation an der Innen- und Außenwand neben dem Tor.

2.6.6 Weitere Funktionen

2.6.6.1 UPS / USV Stützbatterie



Bei einem Stromausfall oder einem Notfall ist es möglicherweise notwendig, das Tor öffnen zu können. Die UPS Batterie speichert genügend Energie für einen Notfall-Torzyklus.

Installation an der Innenwand neben dem Tor.

- UPS / USV -Schnittstellen-Set für automatisches Öffnen bei einem Stromausfall
- UPS-Schnittstellen-Set für halbautomatisches Öffnen bei einem Stromausfall



3 Kenndaten

3.1 CEN-Konformität

Merkmal	Standard	Prüfung gem.	Ergebnis	Wert
Windlast	EN 12424	EN 12444	Klasse 1*	300 Pa (N/m²)
Widerstand gegen ein- dringendes Wasser	EN 12425	EN 12489	Klasse 1*	30 Pa (N/m²) 15 Minuten Sprühwasser
Luftdurchlässigkeit	EN 12426	EN 12427	Klasse 1*	24 m³/m²/h bei 50 Pa
Sicheres Öffnen	EN 12453	EN 12445	Bestanden	
Mechanischer Wider- stand	EN 12604	EN 12605	Bestanden	
Unbeabsichtigte Bewe- gungen	EN 12604	EN 12605	Bestanden	
Thermischer Widerstand	EN 12428		6,02 W/(m ² K)	
Leistungsprüfung	EN 12604	EN 12605	1.000.000 Lastwech- sel	

^{*} Gilt nicht für Insektengitter

3.2 Lichte Breite und Höhe

Das ASSA ABLOY HS9010P Schnelllauftor Tor ist standardmäßig in den folgenden Größen lieferbar:

Standard-Torgrößen*			
	Lichte Breite	Lichte Höhe	
Min.:	1000 mm	2000 mm	
Max.:	5500 mm	5500 mm	

^{*} Andere Abmessungen auf Anfrage

3.3 Gewebespezifikationen

Isolierter Behang: Die Gewebespezifikationen sind für beide Lagen korrekt.

	Gefärbtes Gewebe	Sichtfenster	
Material	Verstärktes PVC	PVC	
Stärke	0,8 mm	2,0 mm	
Gewicht	900 g/m²	2,5 kg/m²	
Zugfestigkeit (kN/5 cm)	4,0 L / 3,5 B	1,6	
Reißfestigkeit	600 N (DIN 53363)	100 N (DIN 53515)	

Kenndaten 14



3.4 Fenster/Insektengitter

Abmessungen: B x H: 640 mm x 580 mm. Kombinationen: Die Reihen lassen sich beliebig miteinander kombinieren.

Benötigte lichte Breite

LB	Erhältliche Anzahl Reihen
1210 mm – 1999 mm	1
2000 mm – 2789 mm	2
2790 mm – 3579 mm	3
3580 mm – 4369 mm	4
4370 mm – 5159 mm	5
5160 mm –	6

640

Benötigte lichte Höhe

LH	Erhältli	che Anzahl Reihen CC
2040 mm	1	1600 mm
2770 mm	2	2330 mm
3500 mm	3	3060 mm
4230 mm	4	3790 mm
4960 mm	5	4520 mm

3.5 Sicht-/Insektenschutzpaneele

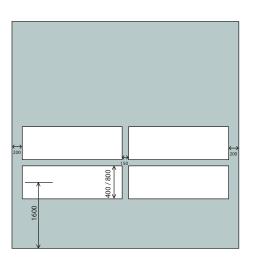
Sicht- und Insektenschutzpaneele können in Toren mit beliebiger lichter Breite installiert werden. Bei 2.550 mm lichter Breite wird das Sichtfenster mit einer senkrechten Leiste verstärkt. Bei 4.749 mm lichter Breite wird das Sichtfenster mit einer senkrechten Leiste verstärkt. Sichtfenster sind mit einer Höhe von 400 mm und 800 mm erhältlich.

400 mm Paneel

LH	Erhältliche Anz. Paneele	CC
≤ 1950 mm	1	1600 mm
≥ 2500 mm	2	2150 mm

800 mm Paneel

LH	Erhältliche Anz. Paneele	Erhältliche Anz. Paneele CC	
≤2150 mm	1	1600 mm	
≥3100 mm	2	2550 mm	



Kenndaten 15

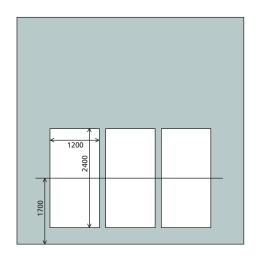


3.6 Große Fenster

Abmessungen B x H: 1.200 x 2.400 mm. Es ist nur eine Reihe möglich.

LB	Erhältliche Anz. Fenster/Insektengitter	
≤ 1700 mm	1	
≥3120 mm	2	
≥4470 mm	3	

Mindestens benötigte lichte Höhe = 2.900 mm



Kenndaten 16



4 Gebäude- und Raumbedarfsmaße

4.1 Bauseitige Vorbereitungen

Das Tor ist werkseitig soweit wie möglich vormontiert, um die einfache und schnelle Installation sicherstellen. Es wird direkt an der Wand montiert. Zum Anbringen des Rahmens an die Wand wird ein Gabelstapler benötigt.

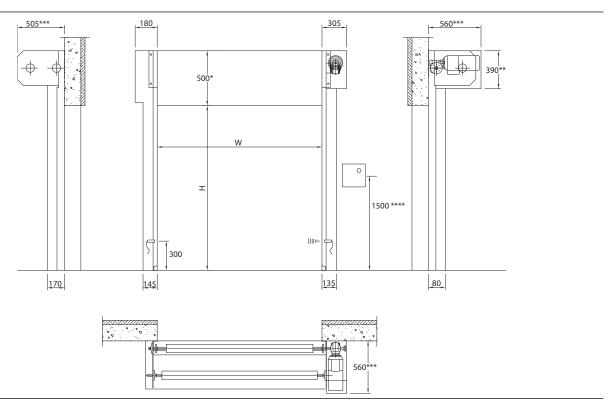
Die Befestigung an der Wand muss ausreichend sein, um den Windlasten und einer Kollision standzuhalten. Für den Motorbetrieb werden die folgenden Umgebungsbedingungen und elektrischen Anschlüsse benötigt:

Stromversorgung:	220 V - 240 V 1-phasig (Option: 400 V 3-phasig)	
Leistung:	1,5 kW 16 A (Option: 1,5 kW 3x16 A)	
Frequenz:	50 Hz - 60 Hz	
Schutzklasse:	Motor: IP56 Steuergerät: IP65	
Betriebstemperaturbereich:	0 °C bis +40 °C	

Gebäude- und Raumbedarfsmaße



4.2 Benötigter Freiraum



^{*}Wenn Trommelabdeckung und H > 4.000 mm oder wenn Trommelabdeckung und H > 2.000 mm und isolierter Torbehang = 650 mm

Verringerter Sturzfreiraum

Für den Freiraum über Sturz werden 500 mm benötigt. Wenn das Tor maximal 4.000 mm hoch ist und keine Trommelabdeckung montiert wird, sind 370 mm ausreichend.

Gebäude- und Raumbedarfsmaße

^{**} Wenn Trommelabdeckung und H > 4.000 mm = 630 mm

^{***} Wenn Trommelabdeckung und H > 4.000 mm = 650 mm

^{****} Empfohlene Montageposition



5 Service, auf den Sie sich verlassen können





Zusätzliche Vorteile

Mit der Abdeckung von allen Serviceeinsätzen während unserer Geschäftszeiten, nehmen wir Ihnen mit dem Silber Service die Sorgen ab.

- Arbeits- und Fahrtkosten für Noteinsätze
- Vorbeugende Wartung



Bronze

Planmäßige Wartung

Durch die regelmäßigen Wartungen des Bronze Service vor Ort können Sie sicher sein, dass Ihre Tore und Verladeanlagen regelmäßig gewartet und geprüft werden.

Vorbeugende Wartung

Gold

Der ultimative Schutz

Mit der vollständigen Abdeckung durch den Gold Service können Sie auf jährlicher Basis planen und Ihre Ausgaben budgetieren.

- Ersatzteile für Noteinsätze
- Arbeits- und Fahrtkosten für Noteinsätze
- Teileaustausch gemäß vorbeugendem Wartungsplan und zur Einhaltung gesetzlicher und sicherheitsrelevanter Anforderungen

In allen Programmen enthalten

1-4 planmäßige	24/7 Hotline für vorrangigen	0,	Dokumentationsberichte vor
Wartungsbesuche pro Jahr	Service und schnelle Reaktion		Ort bereitgestellt
		Bestimmungen und Qualitätskontrollen	-

Service vom Experten, auf den Sie sich verlassen können

In einem gesunden Betrieb gibt es Tag für Tag einen steten Fluss an Waren, Dienstleistungen und Personen durch die Eingänge. Hohe Verkehrsströme können Ihre Türen und Tore auch belasten, wenn bestimmte Bauteile Überstunden machen müssen, damit die Anlagen funktionieren.

ASSA ABLOY Entrance Systems bietet die umfangreichsten und flexibelsten Servicelösungen auf dem Markt. Weil selbst ein so robustes und gut konstruiertes Produkt wie die ASSA ABLOY Tor- und Verladesysteme einmal ein wenig Instandhaltung benötigt, um voll einsatzfähig zu bleiben.

Pro-Active Care Programme

Eine ASSA ABLOY Servicevereinbarung bietet Ihnen Service, auf den Sie sich verlassen können. Wir haben spezialisierte Servicetechniker vor Ort, die sich um Ihre Servicebedürfnisse kümmern. Ausgestattet mit einer breiten Auswahl an Ersatzteilen und Fachwissen, um Ihre Industrietore und Verladesysteme betriebsbereit zu halten.

Eine Servicevereinbarung von ASSA ABLOY sichert einen zuverlässigen, sicheren und nachhaltigen Betrieb aller Eingänge, die vom Vertrag abgedeckt sind, einschließlich Torund Verladesystemen, unabhängig von der Marke.

ASSA ABLOY e-maintenance™ (optionales Add-on)

Für eine Online-Übersicht über Ihre Eingangssysteme und den Wartungsverlauf, können Sie Ihr Serviceprogramm um ASSA ABLOY e-maintenance™ erweitern:

- Einfacher Zugriff auf Echtzeit-Daten für all Ihre Tore
- Informationen zu Planung, Bestellung und Service
- Überblick zur stetigen Kontrolle der Lebenszykluskosten



Index

A
A Airlock
Automatisches Schließen (Standard)
В
Basissteuerungsfunktionen 10 Bauseitige Vorbereitungen 17 Benötigter Freiraum 18 Beschreibung 5 C
CEN-Konformität
F
Eigenschaften
Farben. 6 Fenster, Sichtpaneele und Insektengitter. 7 Fenster/Insektengitter. 15 Fernbedienung. 11 Flexibles Abschlussprofil. 7 Fotozellen-Toröffnung. 12 G
Gebäude- und Raumbedarfsmaße.
Gewebespezifikationen. 14 Große Fenster. 16 H Haspelkette. 10
Hasperkette

1
Isolierter Torbehang 7
Kenndaten
Leistung
Magnetschleifen
Optionen 5
Radar
Seitenpfosten
Technische Daten
UPS / USV Stützbatterie 13 Urheberrecht und Haftungsausschluss 2







Die ASSA ABLOY Gruppe ist der weltweit führende Anbieter von Zugangslösungen.

Tagtäglich erleben Milliarden Menschen mit unserer Hilfe eine offenere Welt.



ASSA ABLOY Entrance Systems ist ein Anbieter von Lösungen für einen effizienten und sicheren Waren- und Personenverkehr. Unser Sortiment umfasst eine breite Palette an automatischen Tür-, Tor- und Verladesystemen für Wohn-, Industrie- und Gewerbegebäude, Umzäunungen sowie alle damit verbundenen Serviceleistungen.



